



2.1 Beschluss über den Wirtschaftsplan 2010

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Satz 3 des Ausbildungszentrumsgesetzes (AZG) vom 27. Januar 2009 (GVOBl. Schl.-H. S. 60), zuletzt geändert durch Art. 11 des Gesetzes zur Neuregelung des Beamtenrechts in Schleswig-Holstein vom 26. März 2009 (GVOBl. Schl.-H. S. 93), hat das Kuratorium des Ausbildungszentrums für Verwaltung am 8. Dezember 2009 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 beschlossen:

1. Erfolgsplan

Einnahmen	8.783.900 €
Ausgaben	8.783.900 €

2. Finanzierungsplan

Finanzbedarf	471.100 €
Deckungsmittel	471.100 €

3. Es werden festgesetzt

a) der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0,00 EUR
b) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 EUR
c) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	250.000,00 EUR
e) die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesen Stellen auf	105,56 Stellen.

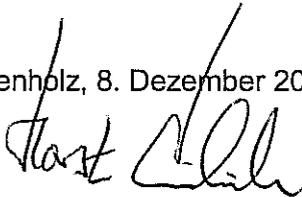
4. Ermächtigungen

- a) Die Leiterin oder der Leiter des Ausbildungszentrums wird ermächtigt, die Zustimmung zur Leistung über- und außerplanmäßiger Ausgaben im Einzelfall bis zur Höhe von 20.000 Euro zu erteilen, wenn diese Ausgaben durch Minderausgaben an anderer Stelle oder durch Mehreinnahmen gedeckt sind.

Bevor die Mehreinnahmen zur Deckung herangezogen werden können, sind sie mit Mindereinnahmen zu saldieren. Eine Deckung durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage ist dabei nicht zulässig. Die Zustimmung des Kuratoriums gilt als erteilt. Von einer Inanspruchnahme dieser Ermächtigung ist dem Kuratorium zu berichten.

- b) Die Ausgaben des Erfolgsplanes sind - mit Ausnahme der Buchungsstelle 71000 „Drittmittel, angewandte Forschung“ - gegenseitig deckungsfähig.
- c) Innerhalb des Erfolgsplans können Mehrausgaben bis zur Höhe der Mehreinnahmen geleistet werden.
- d) Die Ausgaben des Finanzierungsplanes sind gegenseitig deckungsfähig.
- e) Die Einnahmen im Bereich der „Drittmittel, angewandte Forschung“ stehen für die zweckgebundene Verwendung zur Verfügung. Mehrausgaben bei Buchungsstelle 71000 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Buchungsstelle 02700 geleistet werden.
- f) Die Ausgaben des Erfolgsplanes und des Finanzierungsplanes sind in das Folgejahr übertragbar.
- g) Die Leiterin oder der Leiter des Ausbildungszentrums kann Regelungen zur Budgetierung und zur Budgetverantwortung treffen.

Altenholz, 8. Dezember 2009



Der Vorsitzende des Kuratoriums

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung für das Jahr 2010

2.2 Erfolgsplan

A. Einnahmen

Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008
1. Betriebseinnahmen			
01100 Kostenanteile	1.378.600	1.028.600	970.100,00
01200 Gebühr zur Sicherstellung des Lehrbetriebes	225.700	242.400	179.770,42
01300 Benutzungsgebühren	6.292.800	6.177.900	6.064.769,69
01400 Beratungs- und Serviceleistungen	0	31.500	62.849,85
01500 Raumnutzungsgebühren	22.200	5.500	17.822,10
01600 Unterkunftsgebühren	374.000	359.000	377.105,45
Summe 1	8.293.300	7.844.900	7.672.417,51
2. Sonstige Einnahmen			
02100 Projektförderung	99.000	0	0,00
02200 Pachteinnahmen	21.000	20.000	19.117,06
02300 Allgemeine Betriebseinnahmen	19.100	23.300	28.464,62
02400 Schadensfälle, Versicherungsleistungen	1.000	1.100	2.253,97
02500 Vermischte Einnahmen	1.000	1.500	887,61
02600 Erstattung von Betriebskosten	1.500	1.000	2.940,00
02700 Drittmittel, angewandte Forschung	5.000	5.000	6.100,00
Summe 2	147.600	51.900	59.763,26
3. Zinseinnahmen und ähnliche Einnahmen			
03100 Mehrwertsteuer	23.700	0	6.734,27
03200 Zinseinnahmen	8.000	41.000	77.029,86
03300 Steuererstattungen	100	100	0,00
03400 Ausgleichsbetrag (vom Finanzierungsplan)	311.200	746.100	408.723,91
Summe 3	343.000	787.200	492.488,04
Gesamteinnahmen	8.783.900	8.684.000	8.224.668,81

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung für das Jahr 2010

2.2 Erfolgsplan

B. Ausgaben

Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008
5. Personalausgaben			
5.1 Gehälter			
51100 Gehälter	3.987.600	3.896.700	3.817.468,86
51200 Honorare und Reisekosten (nebenamtl. Kräfte)	1.616.800	1.719.500	1.596.123,68
5.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen			
52100 Versorgungsrechtliche Absicherung (Aktive)	866.300	908.200	903.239,14
52200 Versorgungsbezüge (Passive)	142.600	177.200	142.830,77
52300 Beihilfe	328.600	163.000	145.767,85
52400 Soziale Abgaben und Aufwendungen	567.200	562.000	536.489,05
52500 Personalnebenausgaben	39.500	39.000	39.259,78
Summe 5	7.548.600	7.465.600	7.181.179,13
6. Sonstige betriebliche Ausgaben			
6.1 Personalbezogene Sachausgaben			
61100 Personalbezogene Sachausgaben	74.800	77.300	56.137,74
6.2 Bewirtschaftung und Instandsetzung			
62100 Grundstücks- u. Gebäudebezogene Sachausgaben	726.800	717.700	618.339,33
6.3 Ausgaben für den Geschäftsbetrieb			
63100 Ausgaben laufender Geschäftsbetrieb	270.100	289.300	239.479,54
63300 Lehre, Forschung, Bibliothek, Veranstaltungen	72.100	75.600	78.004,32
63400 Beratungs- und Serviceleistungen	0	0	11.746,82
63500 Projektförderung	10.000	0	-3.326,60
63600 Versicherungen	30.300	30.900	27.539,91
63700 Steuern	23.700	100	9.495,02
Summe 6	1.207.800	1.190.900	1.037.416,08
7. Übrige Ausgaben			
71000 Drittmittel, angewandte Forschung	5.000	5.000	6.073,60
Summe 7	5.000	5.000	6.073,60
8. Zinsausgaben und ähnliche Aufwendungen			
81000 Deckungsreserve	22.500	22.500	0,00
82000 Ausgleichsbetrag (an den Finanzierungsplan)	0	0	0,00
Summe 8	22.500	22.500	0,00
Gesamtausgaben	8.783.900	8.684.000	8.224.668,81

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung

für das Jahr 2010

2.3 Finanzierungsplan

Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008
1. Finanzbedarf			
1.1 Investitionen			
91000 Investive Ausgaben - Standort Altenholz	79.900	76.000	86.266,38
92000 Investive Ausgaben - Standort Bordesholm	80.000	76.000	69.482,42
93000 Investive Ausgaben - Standort Reinfeld	0	0	0,00
Summe 1.1	159.900	152.000	155.748,80
1.2 Sonstiger Finanzbedarf			
94000 Ausgleichsbetrag (an den Erfolgsplan)	311.200	746.100	408.723,91
95000 Zuführung an die Allgemeine Rücklage	0	0	0,00
Summe 1.2	311.200	746.100	408.723,91
Summe Finanzbedarf	471.100	898.100	564.472,71
2. Deckungsmittel			
34100 Einnahme aus Verkaufserlösen	0	0	0,00
34200 Ausgleichsbetrag (vom Erfolgsplan)	0	0	0,00
34300 Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	471.100	898.100	564.472,71
Summe Deckungsmittel	471.100	898.100	564.472,71
3. Noch verfügbare Deckungsmittel (+) bzw. nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	0	0	0,00